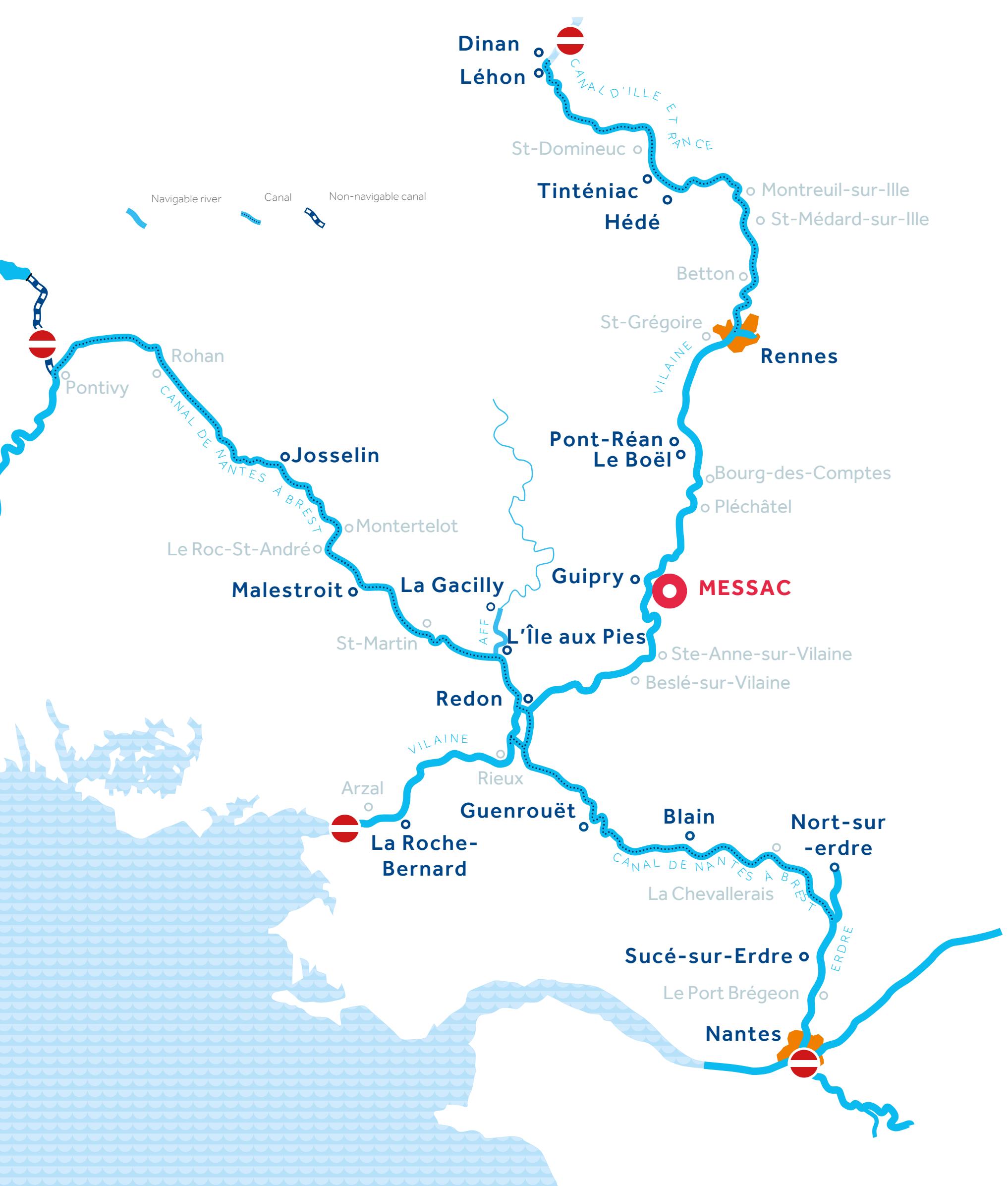


le boat
B R E T A G N E
Reiseführer



- 8** Maximale Geschwindigkeit in den Kanälen
- 10** Maximale Geschwindigkeit auf den Flüssen Erdre und Vilaine
- 3** Maximale Geschwindigkeit in Häfen
- ↑↓** Passieren Sie entgegenkommende Boote auf der rechten Seite



Canal d'Ill et Rance & Vilaine Fluss		Ungefährre Zeit	Anzahl der Schleusen
Dinan	30 Min.	19 Std. 20 Min.	1
Lehon	4 Std.		8
St-Domineuc	2 Std. 20 Min.		5
Tinténiac	5 Std. 45 Min.		18
Montreuil-sur-Ill	50 Min.		2
St-Médard-sur-Ill	3 Std. 10 Min.		7
Betton	1 Std. 40 Min.		3
St-Grégoire	1 Std. 5 Min.		2
Rennes	3 Std. 10 Min.		6
Pont-Réan	2 Std.		2
Bourg-des-Comptes	1 Std. 5 Min.	8 Std. 45 Min.	2
Pléchâtel	1 Std. 50 Min.		1
Messac (Le Boat)	15 Min.		1
Guipry	2 Std. 30 Min.		1
Ste-Anne-sur-Vilaine	45 Min.	6 Std.	0
Beslé-sur-Vilaine	2 Std. 30 Min.		0
Redon	1 Std.		0
Rieux	3 Std. 25 Min.		0
La Roche-Bernard	50 Min.	4 Std. 25 Min.	0
Arzal		50 Min.	0

Canal de Nantes à Brest		Ungefährre Zeit	Anzahl der Schleusen
Pontivy	14 Std. 10 Min.	20 Std. 35 Min.	55
Rohan	6 Std. 25 Min.		16
Josselin	3 Std. 20 Min.		6
Montertelot	35 Min.		1
Le Roc-St-André	1 Std. 40 Min.		3
Malestroit	2 Std. 35 Min.		3
St-Martin	2 Std.		2
Île aux Pies	1 Std. 35 Min.		1
Redon	3 Std. 10 Min.		1
Guenrouët	4 Std.		5
Blain	1 Std. 35 Min.	12 Std. 55 Min.	3
La Chevallerais	4 Std. 10 Min.		7
Ende des Canal de Nantes à Brest			

Fluss Aff		Ungefährre Zeit	Anzahl der Schleusen
Île-aux-Pies	1 Std. 10 Min.	1 Std. 10 Min.	0
	La Gacilly		

Fluss Erdre		Ungefährre Zeit	Anzahl der Schleusen
Ende des Canal de Nantes à Brest	45 Min.	45 Min.	0
	55 Min.		
	45 Min.		
	1 Std. 10 Min.		

Bei den Zeiten handelt es sich um ungefähre Angaben, die auf Basis einer durchschnittlichen Geschwindigkeit von 7,5 km/h und einer durchschnittlichen Zeit für das Passieren einer Schleuse von 12 Minuten berechnet wurden. Ihre Geschwindigkeit, die Strömung des Wassers sowie die in den Schleusen verbrachte Zeit wirken sich darauf aus, wie schnell Sie vorwärts kommen.

NANTES



Les Machines de l'Île, Nantes

Nantes ist die historische Hauptstadt der Herzöge der Bretagne; eine Stadt der Künste und Geschichte. Die Anlegestellen an der Ile de Versailles sind der ideale Ausgangspunkt für einen Spaziergang durch den kleinen Japanischen Garten. Entdecken Sie auch das Schloss Nantes aus dem 15. Jahrhundert und das faszinierende Geschichtsmuseum. Die gepflegten Rasenflächen des umgebenden Burggrabens sind ein beliebter Ort für Picknicks. Besuchen Sie für etwas Abwechslung die Machines de l'Île, eine beeindruckende Ausstellung mechanischer Objekte, die unter anderem „Le Grand Éléphant“ beherbergt – einen 12 Meter hohen Elefanten, auf dem Sie reiten können. Das Bouffay-Viertel von Nantes ist für seine ausgefallenen Geschäfte und feinen Restaurants bekannt und lädt zu einem ausgedehnten Spaziergang ein. Besuchen Sie eines der vielen Crêperien, um köstliche Crêpes oder Galettes zu genießen.

Crêpes - die Spezialität der Bretagne



Restaurantempfehlung: Le Bistro des Enfants Nantais, Rue Desaix. Einen 20-minütigen Fußweg von den Liegeplätzen der Ile de Versailles entfernt.



Einrichtungen vor Ort: Sie finden in Nantes alles, was Sie brauchen – Supermärkte, Bäckereien, Fleischer, zahlreiche Cafés und Restaurants.

Überdachter Markt: Dienstag bis Sonntag (vormittags) – neben der Ile de Versailles.

Hafeneinrichtungen: Wasser, Strom, Toiletten, Duschen, Gebührenpflichtig.

SUCÉ-SUR-ERDRE

Planen Sie einen Halt im kleinen Hafen von Sucé-sur-Erdre, einer kleinen Stadt mit Cafés und Restaurants, auf deren Terrassen Sie im Schatten der Kastanienbäume ein Glas Wein genießen können. Bestaunen Sie entlang der Ufer die prächtigen privaten Zierbauten örtlicher wohlhabender Reedereien, während Sie den Fluss Erdre entlangfahren.



Restaurantempfehlung: Le Chlos Saint Thomas, Rue de la Mairie.



Einrichtungen vor Ort: Es gibt einen Supermarkt, Bäckereien, einen Metzger, Feinkostläden, Cafés und Restaurants.

Wochenmarkt: Dienstag (vormittags) – Place Aristide Briand | Freitag (16:00 - 19:30 Uhr) – Quai Bliesransbach.

Hafeneinrichtungen: Wasser, Strom, Toiletten, Duschen, WLAN.

NORT-SUR-ERDRE

Nort-sur-Erdre ist ein bezaubernder Zwischenstopp.

Dieser Ort war einst ein wichtiger Handelshafen und ist heute aufgrund des malerischen Flusses und der herrlichen Umgebung ein „grünes Urlaubsziel“. Es gibt hier über 100 km Wanderwege zu erkunden sowie eine Vielzahl von Wasseraktivitäten, die der ganzen Familie gefallen werden, von Kanu- und Kajakfahrten bis hin zu Elektrobooten (+ 33 (0) 6 86 38 60 99). Lassen Sie sich die im neugotischen Stil erbaute Kirche St. Christophe mit ihren großartigen Buntglasfenstern und der Orgel nicht entgehen.



Restaurantempfehlung: Le Bretagne, Rue Aristide Briand, in der Nähe des Rathauses



Einrichtungen vor Ort: Es gibt zwei Supermärkte, Bäckereien, einen Metzger, Feinkostläden, Cafés und Restaurants.

Wochenmarkt: Freitag (vormittags) – Place du Champ de Foire.

Le Boat Basis: Wasser, Strom, Toiletten, Duschen, WLAN.

GUENROUËT

Guenrouët ist der ideale Ort für einen Zwischenstopp mit der Familie. Das Freizeitzentrum St. Clair bietet eine Vielzahl von Aktivitäten sowie einen atemberaubenden Blick über den Kanal. Hier gibt es zudem ein Freibad, das von Juli bis August geöffnet ist, Rutschen und einen Rasenstrand. Kinder werden die Minigolfanlage lieben und Tretboote, Kanus, Angelmöglichkeiten sowie Tennisplätze sind ebenfalls vorhanden. Besuchen Sie die Touristeninformation, da diese im Sommer Führungen organisiert, bei denen man Crêpes und lokalen Cidre probieren kann.



Restaurantempfehlung: Le Relais Saint Clair, Rue de l'Isac, direkt am Hafen.



Einrichtungen vor Ort: Hier gibt es einen Minimarkt, Bäckereien, einen Metzger, Cafés und Restaurants.

Hafeneinrichtungen: Wasser, Strom, Toiletten, Duschen.

Schloss Groulais, Blain



Der Kanal zwischen Nantes und Brest verläuft entlang einer Bilderbuchlandschaft und windet sich durch unberührte Natur und vorbei an schönen mittelalterlichen Städten. Blain und das dort befindliche Schloss Groulais aus dem 12. Jahrhundert ist eine der wichtigsten Festungen der Bretagne. Im Museum für Kunst und Brauchtum wird die größte Bohnensammlung der Welt ausgestellt. Der 4500 ha große Gâvre-Wald ist mit seinen Baumalleen ein Paradies für Wanderer und Radfahrer, während Naturliebhaber hier Pilze und Kastanien sammeln können.



Restaurantempfehlung: Pizzeria-crêperie La Forge, 10 Rue du Château.



Einrichtungen vor Ort: Es gibt Supermärkte, Bäckereien, einen Metzger, Cafés und Restaurants.
Wochenmarkt: Dienstag & Samstag (vormittags) – Place de l'Eglise

Hafeneinrichtungen: Wasser, Strom, Toiletten, Duschen.

LA ROCHE-BERNARD



La Roche-Bernard

Redon befindet sich an der Kreuzung von Vilaine und dem Nantes-Brest-Kanal und gilt als „Stadt mit Charakter“. Dieser Seehafen war einst ein wichtiger Zwischenstopp auf dem Weg nach Rennes, und jedes Jahr wurden Hunderte von Schiffen mit Salz, Wein und anderen Gütern beladen, um diese in Richtung Norden zu transportieren. Der Quai Duguay-Trouin zeugt noch heute von dieser Blütezeit, mit vielen herrlichen Herrenhäusern, die im 18. Jahrhundert von Schiffskaufleuten entlang der Promenade errichtet wurden. Versäumen Sie nicht das „Musée de la Batellerie de l'Ouest“, das Museum der Binnenschifffahrt, welches einen Einblick in die epische Geschichte der bretonischen Kanäle und das Leben der Matrosen gewährt. Die Hauptattraktion von Redon ist die Benediktinerabtei, St. Sauveur, die im 9. Jahrhundert erbaut wurde. Die Kombination aus römischer und gotischer Architektur ist ein grandioser Anblick und die schönen Gärten sind ein großartiger Ort für einen Spaziergang.

Bretonische Austern in La Roche-Bernard



Restaurantempfehlung: Crêperie La Sarrasine,
1 Place du Marchix.



Einrichtungen vor Ort: Sie finden in Redon alles,
was Sie brauchen – Supermärkte, Bäckereien,
Metzgereien, zahlreiche Cafés und Restaurants.

Wochenmarkt: Montag (vormittags) – Markthalle

Hafeneinrichtungen: Wasser, Strom, Toiletten,
Duschen - Gebührenpflichtig.

REDON



Redon

Redon befindet sich an der Kreuzung von Vilaine und dem Nantes-Brest-Kanal und gilt als „Stadt mit Charakter“. Dieser Seehafen war einst ein wichtiger Zwischenstopp auf dem Weg nach Rennes, und jedes Jahr wurden Hunderte von Schiffen mit Salz, Wein und anderen Gütern beladen, um diese in Richtung Norden zu transportieren. Der Quai Duguay-Trouin zeugt noch heute von dieser Blütezeit, mit vielen herrlichen Herrenhäusern, die im 18. Jahrhundert von Schiffskaufleuten entlang der Promenade errichtet wurden. Versäumen Sie nicht das „Musée de la Batellerie de l'Ouest“, das Museum der Binnenschifffahrt, welches einen Einblick in die epische Geschichte der bretonischen Kanäle und das Leben der Matrosen gewährt.

Die Hauptattraktion von Redon ist die Benediktinerabtei, St. Sauveur, die im 9. Jahrhundert erbaut wurde. Die Kombination aus römischer und gotischer Architektur ist ein grandioser Anblick und die schönen Gärten sind ein großartiger Ort für einen Spaziergang.



St. Sauveur Abtei, Redon



Restaurantempfehlung: La Bogue auf der Rue des États, im Stadtzentrum



Einrichtungen vor Ort: Sie finden in Redon alles, was Sie brauchen – Supermärkte, Bäckereien, Metzgereien, zahlreiche Cafés und Restaurants.

Wochenmarkt: Montag (vormittags) – Markthalle

Hafeneinrichtungen: Wasser, Strom, Toiletten, Duschen - Gebührenpflichtig.

ILE-AUX-PIES



In Richtung La Gacilly verläuft der Fluss Oust inmitten von Granitfelsen und schafft dort Naturparadiese wie die Ile-aux-Pies. Diese Insel ist ein Paradies für Abenteurer, mit Klettergipfeln, Wanderwegen und Seilrutsche. Große und kleine Kinder können sich hier viele Stunden lang mit Bogenschießen, Baumklettern und Angeln die Zeit vertreiben.

Radtour rund um die Île-aux-Pies



Anleger: Wasser, Strom.

LA GACILLY



La Gacilly

Diese vom Fluss Aff durchzogene hübsche Stadt ist ein wahres Blumenmeer und lädt Sie ein, ihre vielen Kunsthändler zu entdecken. Maler, Bildhauer, Glasbläser und andere Kunsthändler zeigen hier ihre Künste und bieten ihre Waren in farbenfrohen Auslagen entlang der Straßen an. La Gacilly ist zudem der Hauptsitz des berühmten Parfümherstellers Yves Rocher. Besuchen Sie das Museum, um mehr über den Gründer zu erfahren, und gehen Sie daraufhin zum schönen botanischen Garten, wo Sie 1100 Pflanzenarten finden werden, darunter eine einzigartige Sammlung von Salbeisträuchern. Verpassen Sie auch nicht Frankreichs größtes Fotofestival, das hier von Juni bis September stattfindet. 2,7 km nördlich von La Gacilly werden Esel vermietet, auf denen Kinder reiten können, während die Erwachsenen sie auf markierten Wegen an den Zügen führen (d.ledouaron@wanadoo.fr - +33 (0) 2 99 08 04 25).



Restaurantempfehlung: Les Enfants Gât'thés, Rue la Fayette. Nur 2 Gehminuten vom Anleger entfernt.



Einrichtungen vor Ort: Es gibt einen Supermarkt, Bäckereien, einen Metzger, Cafés und Restaurants.

Wochenmarkt: Samstag (vormittags)

Hafeneinrichtungen: Wasser, Strom.

MALESTROIT

Malestroit, oder auch „Perle des Flusses Oust“, gilt als „Kleinstadt mit Charakter“. Die Fachwerkhäuser mit geformten Wasserspeiern und farbenfrohen Dachziegeln zeugen von der reichen Vergangenheit des Ortes.



Malestroit

Statten Sie der Touristeninformation einen Besuch ab, um an einer der Führungen teilzunehmen. Sollten Sie den Ort zufällig an einem Freitag besuchen, schlendern Sie entlang des Quay Clisson, um die von verschiedenen Kunsthändlern angebotenen Waren zu bestaunen. Gönnen Sie sich auf dem schönen Place du Bouffay einen süßen oder herzhaften Crêpe und trinken Sie dazu einen Cidre. Ganz in der Nähe befindet sich die Kirche St. Gilles mit ihren großartigen romanischen Skulpturen.



Restaurantempfehlung: L'Auberge Du Corps De Garde, Rue du Général de Gaulle. 2 Minuten Fußweg von der Brücke Pont Neuf.



Einrichtungen vor Ort: In der Innenstadt befinden sich ein Minimarkt, eine Bäckerei, Cafés und Restaurants.

Wochenmarkt: Donnerstag (vormittags) Hafeneinrichtungen: Wasser, Toiletten.

JOSSELIN



Josselin

Ihr erster Eindruck von Josselin ist das imposante Schloss, das über den Fluss Oust ragt und noch immer der Familie Rohan gehört. Nehmen Sie an einer Tour durch die Repräsentationsräume teil und bestaunen Sie den Salon aus dem 19. Jahrhundert und die atemberaubende Bibliothek mit ihren mehr als 3000 Büchern. In den Nebengebäuden befindet sich ein Puppenmuseum mit rund 600 Puppen und anderen Spielzeugen aus der ganzen Welt. Verpassen Sie bei Ihrem Besuch auch nicht die französischen Gärten mit ihren weitläufigen Rasenflächen und den eleganten Rosengärten mit 40 verschiedenen Rosenarten. Im Herzen der Stadt befindet sich die Basilika Notre-Dame-du-Roncier aus dem 15. Jahrhundert. Steigen Sie die 138 Stufen zur Spitze des Glockenturms hinauf und Sie werden mit einem atemberaubenden Blick über die umliegende Landschaft belohnt. Schlendern Sie durch die Straßen, um die gut erhaltenen Fachwerkhäuser zu bewundern, oder vertreten Sie sich die Beine in den nahe gelegenen Gärten von Bois d'Amour, die bei Familien sehr beliebt sind.



Schloss Josselin



Restaurantempfehlung: La Table d'O, Chemin Glatinier, nur wenige Schritte vom Flussufer entfernt.



Einrichtungen vor Ort: In der Innenstadt befinden sich ein Minimarkt, eine Bäckerei, Cafés und Restaurants.

Wochenmarkt: Samstag (vormittags) Hafeneinrichtungen: Wasser, Strom.

GUIPRY-MESSAC



Guipry-Messac

Der Hafen von Guipry-Messac war einst berühmt für seinen Salzhandel und bietet einen schönen Panoramablick auf die Vilaine und die alte Mühle, die mittlerweile in ein Restaurant umgewandelt wurde, sowie auf die mit Häusern aus dem 17. Jahrhundert gesäumten Kais. Gehen Sie dort für die Nacht vor Anker und genießen Sie die herrliche Atmosphäre in einem der am Wasser gelegenen Cafés und Restaurants. Der als „grüne Touristenstadt“ geltende Ort ist zudem der ideale Ausgangspunkt, um die landschaftliche Schönheit der Region zu Fuß oder mit dem Fahrrad zu erkunden. Folgen Sie hierfür am besten den „Voie Verte“-Routen.



Restaurantempfehlung: La Crêperie du Port, im Ortsteil Guipry. Nur 15 Gehminuten südlich von Le Boat, entlang des Kais.

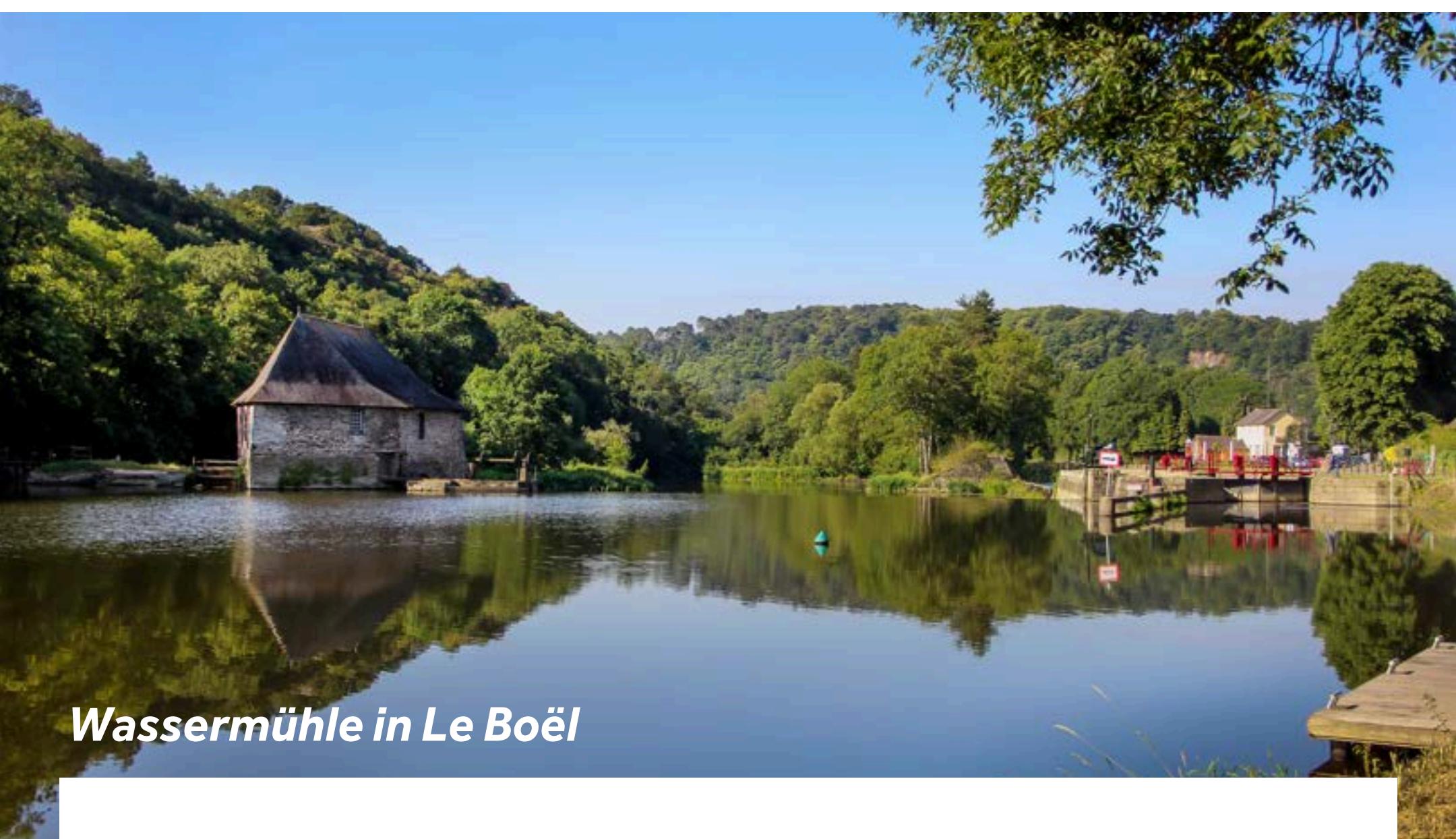


Einrichtungen vor Ort: Es gibt Supermärkte, einen Feinkostladen, Bäckereien, ein Weingeschäft, einen Metzger, Cafés und Restaurants.

Wochenmarkt: Donnerstag (vormittags)

Le Boat Basis: Wasser, Strom, Toiletten, Duschen, WLAN.

LE BOËL & PONT RÉAN



Wassermühle in Le Boël

Le Boël ist eine der schönsten Naturlandschaften im Vilaine-Tal. Unternehmen Sie einen Spaziergang dorthin, um die alte Schaufelrad-Wassermühle aus dem Jahr 1652 zu bewundern, die von steilen Felsen umgeben ist. Es gibt eine etwa 10 Kilometer lange Rundstrecke, die auf verschlungenen Pfaden am Fuße der Felswände verläuft, wo der nahe gelegene Pont Réan und dessen historische Steinbrücke, die erstmals von den Römern erbaut wurde, als Zollstation dienten. Vogelliebhaber sollten den in 4km entfernten Bruz gelegenen Vogelpark besuchen, wo 250 Vogelarten beheimatet sind.



Restaurantempfehlung: Le Marin'Boël, am Ufer vor der Mühle



Einrichtungen vor Ort: Es gibt ein paar Cafés und Restaurants in Pont Réan.

Wochenmarkt: Sonntag (vormittags) – Rue de Redon in Pont Réan

Hafeneinrichtungen: Wasser, Strom.
Toiletten befinden sich am Kanu-Verleih.

RENNES

Rathaus Rennes



Die Hauptstadt der Bretagne gilt als Stadt der Kunst und Geschichte und wird Sie mit ihren Gassen und Plätzen, gesäumt von hübschen Fachwerkhäusern, verzaubern. Die beiden öffentlichen Plätze und das Rathaus stammen aus dem 17. Jahrhundert und das Parlament der Bretagne ist mit seiner außergewöhnlichen Inneneinrichtung definitiv einen Besuch wert. Nehmen Sie im Juli oder August an einer Führung teil, um einen Blick auf die umfangreichen Restaurierungsarbeiten zu werfen. Das Gebäude wird in Sommernächten in bunten Farben angestrahlt. Im Champs Libres befinden sich sowohl das Museum der Bretagne als auch die Bibliothek und das Planetarium.

Schlendern Sie im Stadtzentrum durch die Thabor-Gärten auf dem Gelände einer Benediktinerabtei, die für ihre schönen englischen und französischen Anlagen bekannt sind.



Restaurantempfehlung: Pof, Boulevard Georges Clémenceau - ein Michelin-Sterne-Restaurant, das sich sehen lassen kann. Wer es etwas entspannter mag, sollte die Crêperie La Rozell in der Rue de Penhoet besuchen.



Einrichtungen vor Ort: Hier finden Sie alles, was Sie brauchen – Supermärkte, Bäckereien, einen Metzger.

Überdachter Markt: Montag bis Samstag (vormittags) – Place des Lices.

Hafeneinrichtungen: Wasser an der Comte-Schleuse und am Ponton des Quay St. Martin.

HÉDÉ



Hédé Schleuse

Hédé ist eine bezaubernde Stadt, die auf einem Hügel erbaut wurde und von einer mittelalterlichen Burg überragt wird. Der Ort ist für seine aus 11 Schleusen bestehende Schleusentreppe bekannt, die sich über 2 km erstreckt und Boote 27 Meter bergauf transportiert.

Besuchen Sie die Maison du Canal im Madeleine Schleusenhaus, die eine schöne Sammlung von Fotos, Modellen und Werkzeugen beherbergt, um mehr über die Geschichte des Flusses zu erfahren.



Restaurantempfehlung: La Petite Porte, Place de la Mairie, im Stadtzentrum.



Einrichtungen vor Ort: Hier finden Sie einen Minimarkt, Bäckereien, Cafés und Restaurants.

Wochenmarkt: Dienstag (vormittags)

Hafeneinrichtungen: Wasser, Strom am Quay de la Madeleine.

TINTÉNIAC



Nicht weit von Hédé entfernt liegt Tinténiac, wo man das Handwerksmuseum besuchen kann, das von Juli bis September geöffnet ist. Vor dem Museum befinden sich Picknicktische, ein großartiger Ort für ein Mittagessen, während die Kinder auf dem Spielplatz spielen. Besuchen Sie die herrliche Kirche St. Trinité und bewundern Sie die vielen bezaubernden Häuser aus dem 15. und 16. Jahrhundert in der Stadt.



Einrichtungen vor Ort: Hier finden Sie alles, was Sie brauchen - Supermärkte, eine Bäckerei, einen Metzger, Cafés und Restaurants.

Wochenmarkt: Mittwoch (vormittags).

Hafeneinrichtungen: Wasser, Strom am Kai.

Saint-Trinité Kirche, Tinténiac



LÉHON



Léhon

Kein Wunder, dass Léhon als eine der schönsten Städte der Bretagne gilt. Dieser Ort befindet sich im malerischen Tal des Flusses Rance, gilt als „Kleinstadt mit Charakter“ und hat sich sein historisches und religiöses Erbe bewahrt. Eine einzige Straße führt von der Burgruine auf dem Hügel hinab über eine kleine gekrümmte Brücke über den Fluss und vorbei an der Benediktinerabtei aus dem 9.

Jahrhundert. Die Abtei wurde von sechs walisischen Mönchen erbaut, die von der Schönheit dieser Gegend bezaubert waren. Spazieren Sie durch die Gärten und bewundern Sie die erstaunlichen Buntglasfenster. Das beheizte Freibad ist ganzjährig geöffnet und bietet einen großartigen Blick auf die Abtei.



Restaurantempfehlung: Au Café Ephémère,

Rue du Bourg Mairie De Lehon.



Einrichtungen vor Ort: Es gibt einen Supermarkt, eine Bäckerei, einen Metzger, Cafés und Restaurants.

Wochenmarkt: Samstag (vormittags) –

Parkplatz des Tennis Clubs.

DINAN



Dinan ist eine auf einem felsigen Vorsprung gelegene befestigte Stadt, umgeben von einer 2684 m langen Stadtmauer, der ältesten und eindrucksvollsten in der Bretagne. Im oberen Teil der Stadt befinden sich das Schloss der Herzogin Anne und das dazugehörige Museum, sowie der Glockenturm, der im Jahr 1498 von den Einwohnern von Dinan gekauft wurde. Steigen Sie die 158 Stufen auf die Spitze des Turms, um einen Panoramablick über die Stadt und die Umgebung zu erhalten. Das imposante Viadukt und die berühmte Rue de Jerzual mit ihren prunkvollen Fachwerkhäusern führen Sie zum wohl schönsten Teil der Stadt, wo Sie in einem der vielen Cafés und Restaurants entspannen können. Machen Sie Halt am Künstlerhaus, in dem sich über 4000 Skizzen und Gemälde mit Motiven der Bretagne vergangener Tage befinden. Die Touristeninformation hält Karten für Sie bereit, falls Sie sich auf eigene Faust auf den Weg machen wollen.



Restaurantempfehlung: L'Atelier Gourmand, Rue du Quai, mit Blick auf den Fluss.



Einrichtungen vor Ort: Sie finden in Dinan alles, was Sie brauchen – Supermärkte, Bäckereien, einen Metzger, zahlreiche Cafés und Restaurants.

Wochenmarkt: Donnerstag (vormittags) – Place du Guesclin.

Hafeneinrichtungen: Wasser, Strom. Das Hafenbüro befindet sich 800 m vom Le Boat Ponton entfernt: Duschen und Waschsalon.

SCHLEUSEN

Die meisten Schleusen sind automatisch und werden von einem fest stationierten oder mobilen Schleusenwärter bedient. Weitere Informationen zur Bedienung und zum Passieren der Schleusen finden Sie im Gewässerführer an Bord. Auf dem Fluss Erdre gibt es keine Schleusen.

ÖFFNUNGSZEITEN DER SCHLEUSEN

Alle Schleusen sind täglich geöffnet, inkl. Feiertagen.

MONAT	CANAL D'ILLE-ET-RANCE, VILAINE, BLAVET	CANAL DE NANTES À BREST: REDON - PONTIVY	CANAL DE NANTES À BREST: NORT-SUR-ERDRE - REDON *
April – Mitte Juni	9:00 - 12:30 & 13:30 - 18:45 Uhr		
Mitte Juni – Mitte Sept	9:00 - 12:30 & 13:30 - 19:15 Uhr		9:30 - 12:30 Uhr & 14:00- 18:30 Uhr
Mitte Sept – Mitte Okt	9:00 - 12:30 & 13:30 - 18:45 Uhr		
Mitte Okt – Ende Okt	9:00 - 12:30 & 13:30 - 18:00 Uhr		

* Passieren Sie nicht die Digue Schleuse in Redon, sondern fahren Sie durch die Bellion Schleuse im Süden Redons. An der Quiheix und Bellion Schleuse erhalten Sie vor Ort eine Erklärung, wie die Schleusen benutzt werden.

ANLEGEN

In den Kanälen können Sie überall anlegen außer bei einem Halteverbotsschild, in einer Kurve oder bei weniger Abstand als 50 m zu einer Brücke. Legen Sie nicht an einem Warteponton vor Schleusen an (es sei denn, Sie warten darauf, dass die Schleuse öffnet). Am Flussufer anzulegen ist nicht empfehlenswert und auf den Flüssen Vilaine und Erdre sogar verboten. Die meisten Orte haben Kais mit Pollern oder Ringen, an denen man meistens kostenfrei festmachen kann. Anlegegebühren können manchmal erhoben werden, insbesondere auf der Vilaine zwischen Redon und Arzal und auf der Erdre. Sie haben auch die Möglichkeit, gegen Gebühr (9€-35€ pro Nacht) in einer privaten Marina festzumachen. Normalerweise gibt es hier Wasser- und Landstromanschlüsse (nicht auf allen Booten verfügbar).

WASSER

Sie werden – je nach Verbrauch – Ihren Wassertank ein bis zweimal in der Woche nachfüllen müssen. Wasser ist an allen Le Boat Basen kostenfrei. Ansonsten gibt es auf der Strecke verschiedene Möglichkeiten, Wasser kostenfrei oder für eine Gebühr bis maximal 10€ nachzutanken.



Werden Sie Fan
auf Facebook



Folgen Sie uns
auf Instagram



Finden Sie uns
auf YouTube

#loveleboat

Haftungsausschluss: Wir sind bemüht, die Richtigkeit aller in diesem Reiseführer enthaltenen Angaben zum Zeitpunkt der Drucklegung zu gewährleisten. Öffnungszeiten und Preise sind jedoch unverbindlich. Attraktionen, Restaurants, Schleusen und sogar Abschnitte des Kanals können ohne vorherige Ankündigung geschlossen werden. Le Boat empfiehlt Ihnen, die in diesem Reiseführer enthaltenen Attraktionen und Restaurants zu besuchen. Diese befinden sich jedoch nicht im Besitz von Le Boat und werden auch nicht von uns geführt und daher können wir die Qualität Ihrer Erfahrung zu einem bestimmten Zeitpunkt nicht garantieren. Sollten Sie Abweichungen zum Inhalt dieses Reiseführers feststellen, teilen Sie uns diese bitte unter guides@leboat.com mit, damit wir zukünftige Auflagen entsprechend überarbeiten können.

Bildnachweis: Groulais Castle - By Selbymay (Own work) & Saint-Trinité Church - By GO69 (Own work): [CC BY-SA 3.0 (<http://creativecommons.org/licenses/by-sa/3.0/>)], via Wikimedia Commons | St. Sauveur Abbey, Redon - By Sémhur (Own work) or CC BY-SA 4.0-3.0-2.5-2.0-1.0 (<http://creativecommons.org/licenses/by-sa/4.0-3.0-2.5-2.0-1.0/>), via Wikimedia Commons | La Roche Bernard: Photo: JLPC / Wikimedia Commons, via Wikimedia Commons | Léhon's Benedictine Abbey © CRTB C. Leux | Ile-aux-Pies & Redon by night © A. Lamoureux | Le Boël © CRTB D. Guillaudeau | Oysters, La Gacilly & Rennes with lights © CRTB J. Piriou | streets of Josselin & Hédé lock © CRTB E. Berthier | Léhon river © CRTB Y. Le Gal | Tinténiac © CRTB N. Lambart | Benedictine Abbey © CRTB C. Leux